



Der Postplatz bildet den westlichen Abschluss des heutigen Altstadt-kerns der Stadt Dresden und befindet sich in direkter Nähe kulturhistorisch und touristisch bedeutender Gebäude, wie dem Zwinger dem Schloss und Schauspielhaus.

Gegenstand der Planung ist der Um- und Ausbau der Verkehrsanlagen des Areals Postplatz im Zuge der Pilotlinie 2. Mit der Neuordnung der Verkehrsflächen im Planungsbereich gemäß den B-Plänen 54, 300, 337 und 135 sollen die öffentlichen Räume so vorbereitet werden, dass eine neue Bebauung nach Vorgabe des B-Planes 54 möglich ist. Dabei ist stets der stadträumlichen und stadtgestalterischen Ausbildung des Platzbereiches und der Sicherung einer hohen Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum Vorrang zu geben.

Infolge seiner Lage im Schnittpunkt einer Vielzahl radial auf das Stadtzentrum zuführender Verkehrszüge fungiert der Postplatz als ein bedeutender ÖPNV-Verknüpfungspunkt sowie Schlüsselpunkt für die Erschließung des Dresdner Stadtzentrums.

Am Gleiskreuz auf dem Postplatz entsteht ein zentraler, komfortabler Umsteigepunkt, dessen besondere Gestaltung mit dem geplanten

„Wilsdruffer Tor“ und der kompletten Haltestellenüberdachung gleichzeitig den städtebaulichen Auftakt des Postplatzes akzentuieren soll. Die Anbindungen an das erweiterte Einkaufszentrum „Altmarkt-Galerie“ wurden in der Planung berücksichtigt.

Auftraggeber:

Landeshauptstadt Dresden Straßen- und Tiefbauamt,
Dresdner Verkehrsbetriebe AG

Wichtige Daten:

- integrierte Verkehrslösung für ÖPNV, MIV, Fußgänger und Radfahrer
- Größe der Entwicklungsgebietes: 30 ha
- Straßenbahngleisanlagen ca. 1850 m
- zuzüglich 3 kombinierter behindertengerechter Straßenbahn- und Bushaltestellen und einer Gleisschleife
- Haupteerschließungsstraßen und untergeordnete Straßen ca. 1950 m

Leistungsumfang:

- Generalplaner Leistungsphasen 2 bis 8
- Objektplanung Verkehrsanlagen (Gleis- und Straßenbau)
- Verkehrsplanung, Erschließungsplanung
- Verkehrstechnik
- Landschaftsplanung/Freianlagenplanung
- Öffentliche Beleuchtung
- Fahrleitungsanlage/GUW